

VFB Salzwedel · Alte Pumpe 11 · 29410 Salzwedel

Ansprechpartnerin: Julia Ruf
Projekt: Kommunale Integrationsstrategien für
Vielfalt und Teilhabe
Telefon: 03901 30891 36
E-Mail: ruf.konfliktberatung@vfb-saw.de
Internet: www.vfb-saw.de

Einladung zum internationalen Fachaustausch

"Frauen in Kommunalen Konflikten - Wie Macht kritisch ist Konfliktberatung?"

Ort: virtuell über Zoom

Termin: Dienstag, 19. Oktober 2021 von 10.00-15.00 Uhr (CET)

Kurzbeschreibung:

Konflikte beeinflussen die Geschlechterverhältnisse - und die Geschlechterverhältnisse beeinflussen Konflikte. Eine geschlechtersensible Perspektive ist daher unerlässlich, um substantielle Teilhabe an der Konfliktbearbeitung zu ermöglichen.

Durch unsere Arbeit in der Konfliktberatung in Kommunen in Deutschland, aber auch mit Partnerorganisationen im Ausland, erleben wir die zentrale Rolle von Frauen bei der Bearbeitung von Konflikten auf der Graswurzelebene. Wir beobachten aber auch, welche Einschränkungen Frauen auf der Entscheidungsebene im Konfliktmanagement erfahren und wie Geschlechterstereotype lokale Konfliktynamiken verschärfen.

Der diesjährige internationale Fachaustausch geht der Frage nach, wie feministische und geschlechtersensible Perspektiven Konfliktmanagementprozesse verändern und welche Chancen und Herausforderungen sich hieraus ergeben. Gemeinsam mit Praktiker*Innen und Praktikern aus dem Bereich der Konfliktbearbeitung und -beratung sowie kommunalen Akteurinnen und Akteuren möchten wir Erfahrungen mit der Umsetzung gendersensibler Ansätze austauschen und diskutieren, sowie neue Ansätze für die Kommunale Konfliktberatung entwickeln.

In einem fünfstündigen Workshop werden wir uns mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Was bedeutet Geschlechteridentität in Konfliktbearbeitungsprozessen?
- Was sind feministische Konzepte in der Konfliktbearbeitung?
- Wie wirken sich feministische Perspektiven auf die Konfliktbearbeitung aus?

Seiten 1 von 3

- Was kann kommunale Konfliktberatung tun, um die Beteiligung von Frauen* an kommunalen Konfliktbearbeitungsprozessen zu stärken?
- Was sind die Herausforderungen für die Umsetzung dieser Erkenntnisse in der Praxis?

Alle für die Teilnahme notwendigen technischen Informationen werden den angemeldeten Personen kurz vor der Veranstaltung zugeschickt.

Wir bitten um eine frühzeitige Anmeldung, spätestens jedoch bis zum **17.10.2021** unter <https://eveeno.com/internationalworkshop19thoctober>

Der Workshop wird in englischer und deutscher Sprache durchgeführt. Eine Übersetzung wird verfügbar sein.

Programm

09:45 (CET) *Ankommen und Technik Check*

10:00 a.m. Begrüßung und Eröffnung
Gegenseitiges kennenlernen

10:40 Ziel: Wie kann die kommunale Konfliktberatung in Bezug auf die Geschlechterdynamik voneinander lernen?
Präsentation: **Gregor Maaß- Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung- VFB Salzwedel/Deutschland**
Diskussion über eigene praktische Erfahrungen

12:00 p.m. *Pause*

12:30 Zielsetzung: Auswirkungen einer verstärkten Beteiligung von Frauen an kommunalen Konfliktberatungsprozessen
Präsentation: **Caroliza Tulod-Peteros MedNed- Mediators Network for Sustainable Peace- Manila/Philippines**

13:15 Breakout-Räume zu spezifischen Fragen in der lokalen Konfliktberatung und der Notwendigkeit feministischer Perspektiven

14:00 Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum

14:30 Abschließende Schlussfolgerung

15:00 Abschluss

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



Europäische Union



SACHSEN-ANHALT
Ministerium für
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung